

# Namslauer Kreisblatt.

**N<sup>o</sup> 37.**



**1878.**

**Donnerstag, den 12. September.**

## Ämtliche Bekanntmachungen.

**N<sup>o</sup> 332]**

Namslau, den 6. September 1878.

Die nächste öffentliche Sitzung des Kreis-Ausschusses findet

**Freitag, den 13. September c., Nachmittags 4 Uhr**

im Sitzungs-Saale des Kreis-Ausschusses statt.

**N<sup>o</sup> 333]**

Namslau, den 7. September 1878.

Die nächste öffentliche Sitzung des Kreistages findet

**Sonnabend, den 21. September c., Vormittags 11 Uhr**

im Grimm'schen Hotel hieselbst statt.

**V o r t r a g s - G e g e n s t ä n d e :**

- I. Vorlegung der revidirten Kreiscommunal-Kassen-Rechnung pro 1877/78 Behufs Ertheilung der Decharge, sowie Niederschlagung einiger unentziehbarer Kur-Verpflegungskosten und hieran anschließend;
- II. Antrag des Ortsarmen-Verbandes Ekersdorf wegen Niederschlagung einer Kreisrankenverpflegungsforderung aus früheren Jahren.
- III. Revision und endgültige Feststellung der Amtsbezirke.
- IV. Vervollständigung der Amtsvorsteher-Candidaten-Liste.
- V. Gesuch des Polizeidiener Plonka in Reichthal wegen Niederschlagung der rückständigen Räte der Reetablissementsgelder pro 1878.
- VI. Beschlussfassung wegen Pflasterung einzelner Ortschaften im Kreise.
- VII. Vorläufige Mittheilung betreffs einer bereits stattgefundenen und einer noch in Aussicht stehenden Stats-Überschreitung beim Etat der Chausseen und chaussirten Wege.
- VIII. Vorlage eines Entwurfs des Statuts über Aufbringung der Viehseuchen-Beiträge gemäß § 69 des Viehseuchen-Gesetzes vom 25. Juni 1869.
- IX. Beschlussfassung bezüglich einer dem Kreis-Communal-Kassen-Rendanten Richter zu gewähren den jährlichen Gehalts-Zulage in Form einer Remuneration von 200 Mark.
- X. Antrag auf Bewilligung von 140 Mark für Revision der Kreiscommunal-Kassen-Rechnung an den Kreis-Gerichts-Calculator Garbe.

**N<sup>o</sup> 334]**

Namslau, den 7. September 1878.

**Betrifft die Ersatz-Wahl zum Hause der Abgeordneten.**

Der Kreisgerichtsrath Stahr zu Poln.-Wartenberg hat in Folge seiner Ernennung zum Director des Königl. Kreisgerichts zu Kaufheym sein Mandat als Mitglied des Hauses der Abgeordneten für den 3., die Kreise Poln.-Wartenberg, Namslau und Dels umfassenden Wahlkreis des Regierungsbezirks Breslau niedergelegt, weshalb eine Ersatzwahl erforderlich wird. Durch Verfügung der Königl. Regierung zu Breslau ist Herr Landrath Freiherr von Buddenbrock zu Poln.-Wartenberg zum Wahl-Commissarius und Herr Landrath von Rosenberg in Dels zu seinem Stellvertreter für die bevorstehende Ersatzwahl ernannt worden.

Die Magisträte, Herren Guts- und Gemeinde-Vorstände ersuche, resp. veranlasse ich hierdurch, mir spätestens bis **Sonnabend den 14. d. Mts.**

anzuzeigen, welche der nach bezeichneten, am 20. Oktober 1876 im hiesigen Kreise gewählten Wahlmänner etwa durch Tod, Wegziehen oder auf sonstige Weise aus dem Urwahlbezirk ausgeschieden, für welche also neue Wahlmänner zu wählen sind.

Bei den Anzeigen ist gleichzeitig der Grund des Ausscheidens anzugeben, event. sind Negativ-Anzeigen einzureichen.

Etwaige Sonnabend Mittag 12 Uhr noch fehlende Anzeigen müßte ich durch kostenpflichtige Boten abholen lassen.

**Verzeichniß der am 20. Oktober 1876 gewählten Wahlmänner im Kreise Namslau.**

1. Altstadt: Scholz, Rittergutsbesitzer.
2. " Krause, Erbscholtzeibesitzer.
3. Bachowik: Wodarz, Mühlenbesitzer.
4. " Brettschneider, Förster.

5. Bankwitz: Peter, Director.
6. " Kühn, Rentmeister.
7. " Wuttke, Lehrer.
8. Buchelsdorf: Friedrich, Inspector.

68.	Namslau:	Reinsch, Oberbahnmeister,
69.	"	Krause, Postmeister,
70.	"	Nöhrich, Kaufmann,
71.	"	Langner, Partikulier,
72.	"	Land, Wattenfabrikant,
73.	"	Kotelmann, Rector,
74.	"	Orthman, Gerichtsrath,
75.	"	Landau, Rechtsanwält,
76.	"	Häselbach, Brauereibes.,
77.	"	Grünner, Kaufmann,
78.	"	Richter, Rämmerer,
79.	"	Berger, Bürgermeister,
80.	"	Moschke, Kaufmann,
81.	"	Kalesse, Stellenbesizer,
82.	"	Hentschel, Stadtförster,
83.	"	Schenke, Gastwirth,
84.	"	Dieder, Kreisrichter.
85.	Nassafel:	v. Seyhebrand, Lieutenant.
86.	Noldau:	Hßmann, Erbscholz,
87.	"	Zimarra, Bauergutsbes.
88.	"	Pugalla, Bauergutsbes.
89.	Nöbischau:	Trautmann, Bauergutsbes.
90.	Nolkowik:	Gruber, Lehrer.
91.	Proschau:	Kaboth, Erbscholz,
92.	"	Kubis, Erbscholz.
93.	Reichen:	Baron von Ohlen, Rittergutsbes.
94.	Reichthal:	Sonnek, Johann,
95.	"	Kotott, Kaplan,
96.	"	Mark, Kaufmann,
97.	"	Heider, Brauereibesizer.
98.	Saabe:	Christian, Lehrer.
99.	Schadegur:	Zimba, Gem.-Vorsteher.
100.	Schmograu:	Klör, Hauptmann,
101.	"	Weinert, Mühlenbesizer,
102.	"	Goschit, Bauunternehmer.
103.	Schwirz:	Kaboth, Lehrer,
104.	"	Dr. Kellner, Pastor,
105.	"	Frost, Gemeinde-Vorsteher.
106.	Sgorfelliß:	Kabus, Johann, Mühlenbesizer.
107.	Simmeliß:	Klemm, Freigutsbesizer,
108.	"	Dyag, Gemeinde-Vorsteher,
109.	"	Weiblinger, Wirthschafts-Inspector.
110.	Sowade:	Nogajitß, Mühlenbesizer.
111.	Städtel:	Pohl, Lehrer,
112.	"	Gebauer, Mühlenbesizer.
113.	Gr.-Steinersdorf:	von Sternpliß, Rittergutsbes.,
114.	"	Müde, Johann, Gem.-Vorft.
115.	Al.-Steinersdorf:	Kopla, Anton, Bauergutsbes.
116.	Sterzendorf:	Baron v. Saurma, Majoratsbes.,
117.	"	Spalid, Gemeinde-Vorsteher.
118.	Strehliß I:	Kessel, Färber,
119.	"	Kapla, Gottlieb, Bauergutsbesizer,
120.	"	Herrmann, Joh.
121.	"	II.: Krowarsch, Bauergutsbesizer,
122.	"	III.: Stoffek, Alb., Bauerauszügler.
123.	Wallendorf:	Zämer, Kgl. Domainenpächter.
124.	Ober-Wilkau:	Reßler, Bauergutsbesizer,
125.	"	Gottschalk, Bauergutsbesizer.
126.	Ndr.-Wilkau:	Brauner, Gutsbesizer.
127.	Mittel.-Wilkau:	Müller, Amtsbörsteher.

Namslau, den 9. September 1878.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblatt-Bekanntmachung vom 10. August cr. No. 309 er-  
suche ich die mit der erforderlichen Anzeige noch im Rückstande befindlichen Herren Amts-Vorsteher  
nunmehr bestimmt bis **Sonnabend den 14. d. Mts.** mir die in ihren resp. Bezirken vorhandenen und  
zur Aufnahme verwahrloster Kinder geeigneten Familien anzuzeigen bezw. Negativ-Bericht zu erstatten.

Namslau, den 10. September 1878.

Die Hebammen: Spaube aus Schmograu, Probel aus Schwitz, Drobe aus Bantkwitz, Gawlit aus Minkowsky, Schemmel aus Eßersdorf, Wabnitz aus Simmelwitz und Herrmann aus Poln.-Marchwitz haben sich **Freitag den 20. cr., früh 9 Uhr** bei dem königlichen Kreis-Physikus Herrn Dr. Larißch hieselbst zur Nachprüfung einzufinden und die Instrumente, sowie das Lehr- und Tagebuch mitzubringen.

Die betreffenden Gemeindevorstände veranlasse ich, die genannten Hebammen hiervon rechtzeitig zu benachrichtigen.

**N 237]**

Namslau, den 4. September 1878.

Der Freigärtner Lorenz Czekała in Bankwitz beabsichtigt auf seinem Grundstück No. 69 Bankwitz eine Schlachtplatz einzurichten.

Dieses Vorhaben wird auf Grund des § 17 der Gewerbeordnung für den Norddeutschen Bund vom 21. Juni 1869 mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen dasselbe binnen 14 Tagen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung ab gerechnet hier, wo auch Zeichnung und Beschreibung eingesehen werden können, anzubringen sind.

Vorstehende Frist ist für alle Einwendungen privatrechtlicher Natur präklusivisch.

**N 238]**

Namslau, den 7. September 1878.

Während der Abwesenheit des Amts-Vorsteher Herrn von Lösch in Lorzendorf wird dessen Stellvertreter Herr Inspector Weichbrodt daselbst die Amts-Vorsteher-Geschäfte führen.

**N 239]**

Namslau, den 9. September 1878.

Der Amts-Vorsteher Herr Graf Hentel von Donnersmark in Kaulwitz ist zurückgekehrt und hat die Amts-Vorsteher-Geschäfte wieder übernommen.

**N 240]**

Namslau, den 9. September 1878.

Der Amts-Vorsteher und Standesbeamte Herr Major von Basse in Poln.-Marchwitz ist zurückgekehrt und hat die Amtsvorsteher- und Standesamtsgeschäfte wieder übernommen.

**N 241]**

Namslau, den 10. September 1878.

Während der Abwesenheit des königlichen Oeconomie-Raths Herrn Braune in Kridau wird dessen Stellvertreter Herr Hauptmann Vendemaun in Jacobsdorf die Amts-Vorsteher-Geschäfte führen.

### Der königliche Landroth. Salice Contessa.

Brieg, den 9. September 1878.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Die unten genannten Unteroffiziere und Wehrmänner erhalten hiermit den Befehl, bis spätestens zum 26. d. Mts. an ihren Bezirks-Feldwebel in Namslau, behufs Uebertritts zum Landsturm, den Militär-Paß abzugeben.

Die Magistrate, Guts- und Gemeinde-Vorstände werden ersucht, qu. Mannschaften baldigst zu beordnen.

### Landwehr-Bezirks-Commando.

Backowitz: Wehrm. Lorenz Klose; Bankwitz: Gefr. Franz Nicksch, Adolph Loewy, Wehrm. Heinr. Udo; Buchelsdorf: Wehrm. Jacob Woiton; Butschkau: Wehrm. Mich. Woschnigok; Dammer: Gefr. Christ. Malguth, Wehrm. Joh. Trzaska, Franz Boja, Alb. Babik, Simon Wluka, Karl Krause; Droschkau: Wehrm. Joh. Budet; Ekersdorf: Wehrm. Christ. Erola; Ellguth: Wehrm. Rob. Müller; Erdmannsdorf: Wehrm. Glieb. Meisner; Glausche: Wehrm. Joh. Roschik, Anton Przybilla; Grambschütz: Gefr. Andr. Hanussek, Gfrieb. Hentschel, Wehrm. Karl Masfuss, Karl Lorek; Hennersdorf: Wehrm. Glieb. Skupin; Herzberg: Wehrm. Joh. Gower, Mich. Mrosek; Kridau: Gefr. Karl Kurawe; Lankau: Wehrm. Glieb. Großler; Michelsdorf: Wehrm. Karl Kionka; Minkowsky: Gefr. Wilh. Gomolzik; Namslau: Gefr. Franz Karlowitsch, Joh. Kempa, Wehrm. Alex. Rosperek, Franz Urbansky, Glieb. Czurnik, Traug. Kleiner, Wilhelm Pohl; Noldau: Gefr. Joh. Karasch, Wehrm. Joh. Zimara; Paulsdorf: Wehrm. Aug. Herrmann; Polkowitz: Wehrm. Karl Briz; Proschkau: Wehrm. Karl Fabian; Reichen: Tamb. Franz Soika, Wehrm. Glieb. Schiller; Saabe: Wehrm. Glieb. Neumann; Schmograu: Wehrm. Mich. Kopka, Christ. Vaudis, Joh. Ledwa, Karl Wanjelik; Simmelwitz: Wehrm. Franz Pioszyk; Storischau: Wehrm. Lorenz Fidika; Städtel: Wehrm. Joh. Jergol; Steinersdorf: Untoffiz. Heinr. Bir; Sterzendorf: Gefr. Karl Scheer, Hornist Paul Karasch, Wehrm. Dan. Fieg, Franz Czichon, Christ. Hanusa, Karl Anders; Strehlig: Wehrm. Paul Baier, Karl Maluche, Joh. Heit, Franz Werner alias Merzinek; Wilkau: Untoffiz. Aug. Kirsch.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Ich ersuche, mir den Aufenthaltsort der Bäckergehilfen Paul Kreidler und Johann Rindlein aus Karlsruhe zu O. 179/77 mitzutheilen.

Oppeln, den 30. August 1878.

Der königliche Staatsanwalt.

## Allgemeiner Anzeiger. Namslauer landwirthschaftl. Verein.

Donnerstag, den 19. d. M., Nachmittag 5 Uhr findet eine Vereins-Sitzung statt. Die Verathungs-Gegenstände betreffend, so ist:

1. die Frage zu beantworten, in welchen Beziehungen die Wasserrechts-Gesetzgebung, besonders für Schleifen, der Abänderung und Ergänzung bedürftig;
2. welchen Einfluß hat die Anwendung der Waage auf die Landwirthschaft?
3. der zur Kenntniß zu bringenden Druck- und Schriftsachen.

Der Vorstand.

## Pferde-Verkauf.

Am 21. September cr., von Vormittag 9 Uhr ab sollen auf dem Stallplatz der 4. Escadron zu Ramslau pptr. 13 austrangirte Dienstpferde der 4. und 5. Escadron öffentlich meistbietend, gegen gleich baare Bezahlung in kassenmäßigen Geldsorten, verkauft werden.

C.-D. Bohrau, den 6. September 1878.

Commando des 2. Schleßischen Dragoner-Regiments No. 8.

## Höhere Töchter Schule.

Zu Michaeli d. J. findet die Aufnahme neuer Schülerinnen statt.

D. Bobertag.

Meine

## 3 Satz Dampfdreschmaschinen

bringe ich den geehrten Herren Landwirthen in empfehlende Erinnerung.

Ramslau, den 12. September 1878.

**P. v. Collani. Maschinenfabrik.**

## AUCTION.

Montag den 16. September d. J., Nachmittags 3½ Uhr sollen auf dem Bauer Ernst Brandt'schen Grundstücke in Glausche

2 Bräuschten und ein 1 Kalb gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Ramslau, den 6. September 1878.

Der gerichtliche Auktions-Commissarius.

Länger.

## Auction.

Sonnabend den 14. September, früh 10 Uhr werden im Hause Klosterstraße Nr. 7, eine Treppe

einige Stück Betten, 2 Kleiderschränke, Waschk. u. a. Tische, Rohrstühle, 1 Schreibpult, Bettstellen, 1 Sopha, 1 Brückenwaage und diverses Hausgeräth

gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Der pr. Auktions-Commissar. Rahlert.

Eine

## rechtskräft. Wechselforderung

in Höhe von 300 Mk. nebst Zinsen und Kosten an den Gutsbesitzer Emmo Viertel zu Klein-Wilkau verkaufe ich für den halben Preis.

N. Wesel in Bernstadt.

Eine

## rechtskräftige Forderung

auf den Lehrer Max Bahr in Dammer bei Ramslau ist billig zu verkaufen.

Näheres bei M. Ledermann,

Breslau, Schmiedebrücke No. 55.

Die

## Grasverpachtung

in der Janusowsky-Mühle findet

Dinstag den 17. d. Mts.

statt.

Wodarsz.

## Ein Wirthshaus

mit ca. 20 Morgen Acker incl. Wiesen im Ramslauer Kreise, lebhaftes Nahrung, bin ich Willens zu verkaufen. Anzahlung 1000—1500 Thaler.

Julius Lange,

Gasthofbesitzer in Constadt.

## Ein starker

## 9jähriger Schimmelwallach

ist sofort preismäßig zu verkaufen. Näheres beim Sattler-Mstr. Herrn Bauß.

Soeben erschien:

„Erfolgreichste Behandlung der

## Schwindsucht

durch einfache aber bewährte Mittel.“ — Preis 30 Pfg. — Kranke, welche glauben an dieser gefährlichen Krankheit zu leiden, wollen nicht versäumen sich obiges Buch anzuschaffen, es bringt ihnen Trost und, soweit noch möglich, auch die ersehnte Heilung, wie die zahlreichen darin abgedruckten Dankschreiben beweisen. — Vorräthig in der Buchhandlung Paul Beck, welche auch dasselbe gegen Einsendung von 35 Pfg. franco per Post überall hin versendet.

Für die Herbst- und Winteraison sind die **Neuheiten** bereits in größter Auswahl angelangt, und empfehle mein bedeutendes Lager von **Kleiderstoffen, Leinen u. Seidenwaaren, von Damenconfection, als: Paletots, Regenmäntel, Jaquettes, von Aussteuer- u. Herren-Artikel zu**

**außergewöhnlich billigen Preisen.**

**Tuch- und Modewaaren-Handlung**

**M. J. Bernann.**



## Das große Pelzwaaren-Lager



von **M. Boden, Kürschner, Breslau,**

**Ring 35 parterre, 1. und 2. Etage,**

empfiehlt **feine Herren-Geh-, Reise-, Jagd- und Livrée-Pelze für Damen: Geh- und Reise-Pelz-Mäntel nach den neuesten Façons mit echt Lyoner Seidensammet-, Seidenrips-, Wollrips- und Stoffbezügen.**

### Große Auswahl von Damen-Pelzgarnituren

in **Zobel, Marder, Nerz, Iltis, Feh, Visam und Skunks.**

**Fußsäcke, Jagdmuffe, Schlittendecken und verschiedene Pelzmützen.**

**Nerz-Pelze** von 120 Mark an, **Damenjacken** von 18 Mk. an, **Herren-Geh- und Reifepelze**, von Mk. 75 an, **Jagd-Muffe und Fußsäcke** von Mk. 4,50 an, **Damen-Pelze** von 60 Mk. an, **Visam- und Feh-Muffe** von 7 Mk. 50 Pf. an, **Iltis- und Nerz-Muffe** von 18 Mk. an, **Kinder-Garnituren** von 3 Mk. an.

Alle angeführten Gegenstände werden unter Garantie der billigsten und reellsten Bedienung geliefert. Umarbeitungen und Modernisirungen jeder Art von Pelzgegenständen werden in meiner eigenen Werkstatt, wenn dieselben auch nicht bei mir gekauft sind, bestens besorgt.

**Auswahlsendungen werden portofrei zugesandt.**

Zur Bequemlichkeit der auswärtigen Kunden halte ich meine Geschäftslokale ununterbrochen, auch Sonntags von Morgens 7 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet.

**M. Boden, Kürschner, Breslau, Ring 35.**

## Etablissement-Anzeige.

Ich habe das bisher unter der Firma **Franz Karlowsky** hier bestehende

**Colonialwaaren-, Tabak- Cigarren-,**

**Farbe- und Glas-Geschäft**

käuflich erworben, und führe es von heut ab, für meine Rechnung weiter. Indem ich hiermit ergebe, bitte, das der alten Firma bisher geschenkte Vertrauen auch auf mich übergehen zu lassen, wird es mein stetes Bestreben sein, mir die Gunst eines geehrten Publikums durch reelle, und zeitgemäß billige Bedienung zu erwerben und dauernd zu erhalten.

Ramslau, 1. September.

**Anton Seipelt.**

### Der Chaussee-Boll in Schwirz,

Chaussee von Brieg nach Kreuzburg, Ramslau und Carlshöhe, 1 Meile Hebebefugniß, wird vom 1. Oktober ab auf 1 3/4 Jahr verpachtet. — Der Verpachtungstermin ist den

**18. d. Mts. Nachmittags um 3 Uhr** im Gasthause zu Schreibendorf. — Bietungs-Caution 150 Mark.

Schreibendorf, den 4. Sept. 1878.

**Anders, Hauptpächter.**



### Pianinos



von

**Th. Weidenslaufer, Berlin**

**88. Dorotheenstrasse 88.**

**Kostenfreie Probesendung; billige Fabrikpreise; leichteste Abzahlg.; 5 Jahre Garantie; hoher Rabatt bei Baarzahlung; ehrende Zeugnisse und Preis-Courant sofort gratis.**

# Hugo Haisler,

Uhrmacher,

empfiehlt sein **reichhaltiges Lager** von **goldenen und silbernen Herren- und Damenuhren, Cylindres, Ancres, Remontoirs** etc. in **vorzüglichster Qualität.**

**Regulatoren**, acht und vierzehn Tage gehend, von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausstattungen, sowie **alle Arten von Wanduhren** in **größter Auswahl** zu den **billigsten Preisen** unter mehrjähriger Garantie.

**Uhrketten und Breloques** in **Gold, Silber und Ealmi.**

**Alle Arten Reparaturen** werden sauber und unter Garantie ausgeführt.

Eine große Auswahl

## Stickereien zu Weihnachtsarbeiten

ist angekommen und offerire ich solche zu sehr billigen Preisen.

**S. Block.**

## Silesia, Verein chemischer Fabriken

zu Saarau (Stat. d. Brsl.-Freib. Bahn), Breslau (Schweidn. Stdtgr. 12) und Merzdorf (a. d. Schles. Geb. B.).

Unter **Gehalts-Garantie** offeriren wir unsere bekannten **Dünger-Präparate**, sowie die sonstigen gangbaren **Düngmittel.**

**Proben und Preis-Courants** auf Verlangen franco.

Aufträge zu **Fabrikpreisen** übernimmt

**C. T. Bräuer, Oels.**

Aufgeschlossenen

**Peru-Guan,**  
gedämpftes u. präparirtes  
**Knochenmehl I. u. II.**

und alle Sorten

**Superphosphate**

empfiehlt zur Herbst-Düngung billigt und unter **Gehalts-Garantie**

Bernstadt, den 3. September 1878.

**J. A. Trautwein.**

**Allen**

den widersinnigen Gerüchten, daß ich gesonnen sei, meine **Conditorei** aufzugeben, trete ich hiermit auf das Entschiedenste entgegen und warne gleichzeitig vor Weiterverbreitung dieser aus Mißgunst oder Neid entsprungenen Nachrede.

Ich habe keine Ursache, das mir im reichsten Maße von hier und auswärts geschenkte Vertrauen zu mißachten, sondern werde stets wie bisher bemüht sein, mir dasselbe voll zu bewahren.

**A. Hofmann, Conditor.**

## Etablissements-Anzeige.

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich mich hier als

**Ofenbauer**

niedergelassen habe und bitte, mich mit in mein Fach schlagender Arbeit zu beehren. Reparaturen werden sofort ausgeführt und auf's Billigste berechnet. Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich in Breslau in den größten Ofenbau-Fabriken gearbeitet und mich in den Neuheiten meiner Branche vervollkommenet habe.

Auskunft erteilt Wittfrau **Seelig** wohnhaft bei Böttchermeister **Steger.**

**August Falkenhahn junior.**

**Dr. Dirlich's**

**Brustcaramellen,**

nach Vorschrift des verstorbenen Herrn **Dr. Dirlich** aus dem Jahre 1871, empfehle ich einer geneigtesten Beachtung ganz besonders.

**A. Hofmann, Conditor.**

**Geld,**

für Hypotheken jeder Höhe.

**A. Neumann, Breslau.**

Friedrich-Wilhelm-Straße 3a.

# Dreschmaschinen

für Dampf- und Wasserkraft, Göpel- und Handbetrieb.  
Mit und ohne Wagsvorrichtung, allen Verhältnissen entsprechend.  
Ausführliche illustr. Cataloge auf Anfragen gratis und franco.

**Heinrich Lanz, Maschinenfabrik & Eisengiesserei, Mannheim & Regensburg.**  
In Gegenden, wo ich noch nicht vertreten bin, sind tüchtige solide Agenten erwünscht.

Für Lesezimmer, Reunionen, Casinogellschaften, größere Restaurants ist zu empfehlen die

## Norddeutsche Allgemeine Zeitung

als zuverlässigster Wegweiser zum Verständniß der inneren und äußeren Politik.

Abonnements durch alle Postanstalten und die Expedition der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“, Berlin, SW., Wilhelmstraße No. 32, zum Vierteljahrspreis von 7 Mark 50 Pfennigen.

### Liebig's Rumys-Extract

ist nach Forschungen mediz. Autoritäten sicheres, diät. Radikal-Mittel bei: Salschwindsucht, Lungenleiden (Tuberculoze, Abzehrung, Brustkrankheit), Magen-, Darm- und Bronchial-Catarrh (Husten mit Auswurf), Rückenmarkschwindsucht, Asthma, Bleichsucht, allen Schwächezuständen (namentlich nach schweren Krankheiten). Kisten von 6 Flacon an à 1 Mark 50 Pf. excl. Verpackung versend. mit Gebrauchsanw.: Hartungs Rumys-Anstalt, Berlin W., Verläng. Genthinerstr. 7. Die Flacons sind nur ächt, wenn sie mit unserer Firma versehen. Aerztl. Brochüre über Rumys-Kur liegt jeder Sendung bei.

Wo alle Mittel erfolglos, mache man vertrauensvoll den letzten Versuch mit Rumys.

**Sen,**

kauft jedes Quantum und zahlt dafür den höchsten Preis.

**Louis Vertun,**

Wilhelmstraße, früher poln. Vorstadt.

1500 und 1600 Thlr. werden auf ländl. Grundbes. zur 1. Hypothek und 700 Thlr. zur 2. Hypoth. baldmöglichst zu leihen gesucht.  
Näheres durch **J. Spiller's**  
Commissions-Bureau.

## Landwirthschaftliche Kalender

von Menzel und Lengerke  
pro 1879

empfehlung und empfiehlt die

**O. Opitz'sche Buchhandlung.**

### Lampen-Cylinder und -Böcken

empfehlung

**Otto Fallin.**

Fertige

### Rußbaum- und Kirschbaum-Möbel,

gut und sauber gearbeitet, auch alle Sorten

### fertige Särge

zu soliden Preisen empfiehlt

**A. Knopp,** Tischler.

Wohnhaft bei Herrn Kaufmann Schneider am polnischen Thor.

### Honig-Kräuter-Malz-Extract

sowie auch

Honig-Kräuter-

Malz-Extract-Caramellen

von L. H. Pietsch & Co. in Breslau. Untersucht von dem Königl. Sanitäts-Rath Herrn **Dr. Schlegel.** Das anerkannt beste Hausmittel gegen

**Husten, Katarrh,**

entzündliche Zustände der Athmungs-Organen, Lungenschwindsucht, Heiserkeit, Verschleimung etc.

Zu haben in **Otto Fallin.**

Außer zahlreichen Anerkennungen besitzen wir auch ein Dankschreiben Sr. Durchlaucht des deutschen Reichstanzlers

**Fürsten von Bismarck.**

**Eine Grube Dünger**

ist zu vergeben bei **S. Flögel, am Ringe.**

Für die

**Herbst- und Winter-Saison**

find bereits

**sämmtliche Neuheiten**in den **großartigsten Sortimenten** eingetroffen.

Das **Kleiderstoff-Lager** bietet eine **überraschend große Auswahl** vom **einfachsten** bis zum **hochelegantesten Genre**. — Eine ganz besondere Aufmerksamkeit widme ich den so beliebten

**schwarzen ganz wollenen Cachemires**

und

**schwarzen ganz seidnen Cachemires.**

Ich führe hierin nur die anerkannt **vorzüglichsten** Fabrikate, die sich durch **höchste Eleganz** und **gute Tragbarkeit** auszeichnen. Die **günstigsten** Abschlüsse ermöglichen es mir, bei diesen Artikeln ganz **außergewöhnlich billige** Preise zu stellen.

Ferner empfehle ich die neuesten

**Gardinen-, Möbel- u. Portièren-Stoffe, Tischdecken, Bettdecken, Teppiche, Paletot-, Rock- und Hosenstoffe** für Herren, **Damen-Mäntel, Kaisermäntel, Jaquettes, Jacken** &c.

einer gütigen Beachtung.

**Geblichte, geklärte und halbgeklärte Leinen,** sowie **sämmtliche Elsasser Shirtings, Chiffons, Madapolams und Dowlas** werden stets zu **Original-Fabrikpreisen** laut aushängenden Preislisten verkauft.

**S. Bielschowsky.****Blumen-Staubsprizen**

äußerst praktisch sind pro Stück 60 Pf. zu haben bei

**Heckert,**  
Klempnermeister.**Leintuchenu. Futterlein**

empfehl't billigt

**J. Vertun,**

Bahnhofstraße. Ramlau.

**Eine weiße Zwirn-Nädelarbeit**

ist auf dem Wege bis zum Wasserthor verloren gegangen. Finder wolle dieselbe in der Exped. d. Bl. abgeben.

**Vorwerk Klein-Wilkau**

sucht zum baldigen Antritt

**einen jungen, ordentlichen und****kräftigen Kuhnmann,**

welcher als solcher gute Atteste aufweisen kann.

[Vermiethung.] Es sind zwei Wohnungen zu vermieten und 1. Oktober zu beziehen.

**Carl Fabian,** deutsche Vorst.**Heut, Donnerstag,****Wurst-Abendbrot,****Vormittag 10 Uhr: Wellfleisch,****11 Uhr: Wellwurst,**

wozu ganz ergebenst einladet

**A. Schenke,** deutsche Vorstadt.**Zum Gänse-Abendbrot**

ladet auf **Donnerstag den 12. d. M.** ergebenst ein **Scupin.** Böhmwiz.



**Zum Schießenschießen**  
um **Flügelvieh**

und dem darauf folgenden

**Tanzkränzchen**

auf **Sonntag den 15. September** ladet ganz ergebenst ein **Cube, Deutsch-Marchwiz.**